

General der Panzertruppe

Dietrich von Choltitz

geb. 09.11.1894 Wiesegräflich

gest. 05.11.1966 Baden-Baden



Heer

Stadtkommandant von Paris

Ritterkreuz am 29.05.1940 als Oberstleutnant

Auszeichnungen

Ritterkreuz des Sächsischen Militär-St. Heinrich Orden 1917
RK II.Klasse des Sächsischen Albrechts-Orden mit Schwertern
Schlesischer Adler-Orden
Spangen zum EK II und EK I im Mai 1940
DK in Gold am 08.02.1942
Anerkennungsurkunde des O.B. des Heeres am 03.10.1941
Verwundetenabzeichen in Gold 1939
Infanterie-Sturmabzeichen am 17.09.1940
Ehrenkreuz für Frontkämpfer 1934
Rumänischer Orden des Sterns der Krone mit Schwerter
Rumänischer Orden "Michael der Tapfere" III.Klasse 06.10.1942
Ritter der Französischen Ehrenlegion
Dienstauszeichnung I. Klasse
Krimsschild
Ostmedaille 1942

Beförderungen

01/1914 Fahnenjunker
03/1914 Fähnrich
10/1914 Leutnant
11/1924 Oberleutnant
04/1929 Rittmeister
08/1935 Major
04/1938 Oberstleutnant
04/1941 Oberst
09/1942 Generalmajor
03/1943 Generalleutnant
08/1944 General der Panzertruppe

Ritterkreuz als Kommandeur III. / I.R. 16

Choltitz trat 1914 in das Sächsische 8. I.R. in Leipzig ein. 1915 wurde er Kompanieführer und Adjutant im I.R. 107. 1920 wurde er im I.R. 11 und I.R. 12 verwendet. 1937 wurde er Kommandeur III. / I.R. 16 in Oldenburg. 1942 wurde er dann Kommandeur der 260. I.D. und anschließend stellvertretender Kommandeur des XVII. A.K.. AAb 1943 war er Kommandeur der 11. Panzer-Division. Im August wurde er dann Wehrmachtsbefehlshaber von Groß-Paris. Choltitz weigerte sich den Führerbefehl zur Zerstörung von Paris auszuführen und übergab die Stadt am 25. August 1944 an den französischen General Leclerc. Er verhinderte damit eine Zerstörung der Stadt und wurde später von vielen Seiten als "Retter von Paris" bezeichnet. Am 29. August 1944 kam er in britische und US-Kriegsgefangenschaft, bis er Ende April 1947 entlassen wurde. Choltitz starb am 5. November 1966 in Baden-Baden und wurde in Anwesenheit hoher französischer Offiziere beigesetzt. Choltitz wurde nach dem Kriege zum Ritter der Französischen Ehrenlegion ernannt.